

## PRESSE NEWS

### **Jeden Tag auf Tiersafari in den Allgäuer Alpen Naturnaher Tourismus heißt mit Herz, Hirn und Hand täglich Neues erleben**

Kempten (AG, 30.06.2021) – Nie war es einfacher Tiere in den Allgäuer Alpen zu erleben: Von Dienstag bis Samstag gibt es täglich kostenlose Führungen zu den BIG FIVE, wie die Tierbeobachtungstouren des ZNAIp, dem Zentrum Naturerlebnis Alpin, heißen. Ranger\*innen und zertifizierte Naturführer\*innen geben auf dem Weg zu den entsprechenden Beobachtungsstationen ihr Wissen weiter. Die Touren sind alle familiengeeignet und Dank des täglichen Angebots wird der Familienurlaub sehr kurzweilig:

#### **Von der Gams am Dienstag bis zum Steinadler am Samstag**

So heißt es Gams am Dienstag, Murmeltier am Mittwoch, Alpendohle am Donnerstag, Steinbock am Freitag und Steinadler am Samstag. Die Beobachtungsstationen liegen in den Lebensräumen der Tiere, sind aber über Bergbahnen oder Bus gut erreichbar wenn man sie nicht erwandern kann. Die Führungen dauern meist zwei bis drei Stunden, die kürzeste nur eineinhalb, die längste vier Stunden.

Bei einer Woche Urlaub im Allgäu kommt damit garantiert keine Langeweile auf. Zumal im Gebiet der Allgäuer Alpen eine Vielzahl von Sennalpen für genussvolle Einkehrmöglichkeiten sorgen. Unter [natur.allgaeu.de](http://natur.allgaeu.de) finden sich alle Termine, Infos und weitere Angebote – auch zum Mitmachen wie Bogenbauen, Kräuterkunde oder Permakultur.

Spezialisierte Gastgeber bieten nicht nur das passende Umfeld für einen naturnahen Urlaub, sondern geben ihr Wissen selbstverständlich gerne weiter. Ob Urlaub auf dem Bauernhof, Biohotel, Kräutewirt oder Holzhäuser, sie alle finden sich auf dem Urlaubsportal [allgaeu.de](http://allgaeu.de)

#### **Naturbiken Allgäu/Tirol – Touren für Genussbiker**

Hauchenbergrunde oder Lechzopf-Runde? Oder doch die Panoramatur Wildes Allgäu? Hinter diesen ebenso klangvollen wie schönen Touren steht das neue Angebot Naturbiken Allgäu/Tirol: Zwei Hauptrouten sowie 24 gut ausgeschilderte Routen leiten Mountainbiker auf rund 750 Kilometern durchs Allgäu und grenzüberschreitend nach Tirol. Die Strecken verlaufen vorwiegend auf Forst- und Alpwegen und richten sich an Genuss-Biker, die auch mal mit dem E-Bike unterwegs sind. Daher finden sich sowohl, je nach Relief und Topographie, kurze Strecken mit rund 11 Kilometern wie auch Touren mit über 40 Kilometern. Sie führen auf Höhenzüge, zu Seen und zu genussreichen Einkehrzielen und verlaufen größtenteils in einer Höhenlage zwischen 800 und 1.500 Metern. In einer Übersichtskarte sind die Strecken mit Höhenprofil und Kurzbeschreibung sowie Schwierigkeitsgrad verzeichnet. Auf [www.naturbiken.de](http://www.naturbiken.de) finden sich alle Strecken mit detaillierter Beschreibung und stehen zum Download bereit. Auch an die Erreichbarkeit haben die Planer gedacht: Die Naturbiken-Hauptrouten sind an die Bahn in Deutschland und Tirol (Postbus-Netz) angebunden. Radgastgeber geben zusätzlich persönliche Tipps für einen sportlich-genussvollen Urlaub. Alle Infos unter [naturbiken.de](http://naturbiken.de)

#### Pressekontakt

Simone Zehnpfennig  
Pressesprecherin Allgäu GmbH  
Tel 0831/5753737  
[zehnpfennig@allgaeu.de](mailto:zehnpfennig@allgaeu.de)

Bernhard Joachim  
Geschäftsführer Allgäu GmbH  
Tel 0831 /5753731  
[joachim@allgaeu.de](mailto:joachim@allgaeu.de) [www.allgaeu.de](http://www.allgaeu.de)